



SCHRITT FÜR SCHRITT INS ^{NÖ}GLASFASERNETZ

SO BEREITEN SIE IHRE IMMOBILIE VOR



1 ÜBERGABEPUNKT

Bitte warten Sie mit den Grabungsarbeiten, bis der Übergabepunkt festgelegt wurde. Dieser wird Ihnen im Zuge der **Hausanschlussbegehung** durch die Baufirma bekanntgegeben. Das 7-mm-Leerrohr wird von der Baufirma am **Übergabepunkt an der Grundstücksgrenze** abgelegt. Von der Grundstücksgrenze bis zum Haus müssen Sie das Leerrohr **selbst verlegen**. 40 cm Tiefe sind dafür ideal. Für einen optimalen Schutz des 7-mm-Leerrohrs empfiehlt es sich, in ein zusätzliches Schutzrohr einzuziehen – zum Beispiel ein PE-Schlauch mit 32 mm Durchmesser. Den Schlauch legt man in ein Sandbett. Etwa 10 cm Sand ober- und unterhalb sind ausreichend. Nach der Verlegung muss der Graben wieder verschlossen werden und für eine fachgerechte **Abdichtung** der Einleitung ins Haus gesorgt werden.



2 STARTERPAKET

Sobald das Starterpaket **via Paketdienst** zugestellt wurde, kann mit der Hausinstallation im Innenbereich begonnen werden. Dazu nimmt man den **HAK** – den Hausanschlusskasten – aus dem Paket und montiert ihn in der Nähe der Stelle, an der das Leerrohr ins Haus kommt. Der HAK muss gefahrlos und frei zugänglich befestigt werden. Beim Leerrohr sind **ca. 3 m Überlänge** zu belassen, damit es die Montagefirma dann passend kürzen kann.



3 INNENVERKABELUNG

Nun wird die Innenverkabelung durchgeführt. Zum Einziehen des Innenkabels mittels Einzugsfeder ist es ratsam, sich Unterstützung zu holen. Im Starterpaket ist eine **Rolle mit 30 m Innenkabel** enthalten. Bei Bedarf können auch 50 m oder sogar 90 m bestellt werden. Beim Abrollen stellt man die Kartonschachtel mit dem Innenkabel auf und zieht das Kabel nach oben hin heraus. Mit einem Stück Draht und Klebeband befestigt man die Einziehschleife des Innenkabels einfach an der **Einziehfeder**. Nun zieht man das Kabel zu zweit in das bestehende Installationsrohr ein – ein Aufputzkanal ist auch möglich. Im Idealfall verwendet man ein Installationsrohr, das vor Nagetieren schützt. Dabei ist es wichtig, den Biegeradius einzuhalten und das Innenkabel **nicht zu knicken** oder zu beschädigen. Auch hier muss man rund **2 m Überlänge** belassen. Wenn die **OTO-Dose** in der Nähe einer Steckdose befestigt wurde, sind die Arbeiten abgeschlossen.



4 MONTAGETERMIN

Den Rest erledigt das **Montageteam**, das sich bezüglich eines Termins bei Ihnen meldet. Sie müssen dafür nicht aktiv werden. Bei diesem Montage-Termin stellt das Montageteam die Installation fertig und verbindet das **ONT** – Optical Network Termination – mit der OTO-Dose. Auf der OTO-Dose wird die Open Access ID angebracht, die anschließend für die Auswahl eines Internet-Service-Providers benötigt wird. Der **gewählte Provider** stellt nach der Bestellung einen **Router** zur Verfügung, der an die Steckdose angeschlossen und durch ein Netzkabel mit dem ONT verbunden werden muss. Danach können Sie Ihre Produkte nutzen. Die Angebote finden Sie unter noegig.at/anbieter.

Bei Fragen zu Ihrem ^{NÖ}Glasfaseranschluss wenden Sie sich bitte an die nöGIG-Serviceline unter +43 **2742 30750-0**.

> Viel Freude im ^{NÖ}Glasfasernetz!